Magnetar Slim Profilleuchte – Montageanleitung NOT

Allgemeine Hinweise

- Die Hinweise der Montage- und Betriebsanleitung sind vor der ersten Inbetriebnahme zu beachten.
- Bei fehlerhafter Installation erlischt der Garantieanspruch.
- Wartung oder Reparaturen an der Leuchte sind nur durch die Verolight AG oder einen autorisierten Service-Partner durchzuführen.



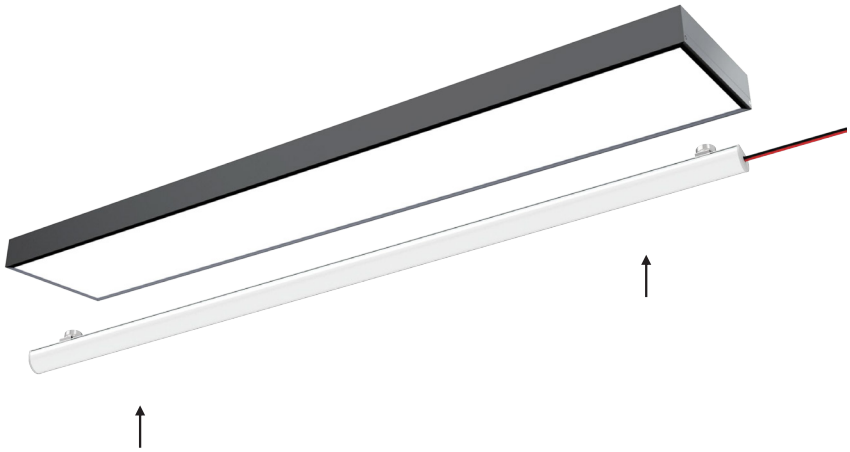
Sicherheitshinweise

- Die Installation darf nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.
- Das Gerät ist bestimmungsgemäss und nur in einwandfreiem, unbeschädigtem Zustand zu betreiben.
- Für die Installation und den Betrieb des Geräts sind die nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Entsorgungshinweise

- Die Leuchte kann an den Händler zurückgegeben werden oder ist gemäss den nationalen Bestimmungen zu entsorgen.











Dip-Switch Einstellungen

Länge 549 mm	
Strom	**Leistung**
500 mA	16 W
600 mA	18 W
700 mA	20 W

Länge 1149 mm	
Strom	**Leistung**
500 mA	21 W
600 mA	25 W
700 mA	29 W
800 mA	33 W

Länge 1449 mm	
Strom	**Leistung**
900 mA	40 W
1000 mA	45 W
1050 mA	48 W
1200 mA	53 W

Magnetar Slim Profilleuchte – Montageanleitung NOT

Notbeleuchtung

Die Leuchte wird als selbstversorgte Einzelbatterie-Notleuchte in Bereitschaftsschaltung geliefert. Die Notlichtfunktion wird durch ein angebautes Tridonic Netzteil mit $LiFePO_4$-Akku realisiert; Leuchte und Notlichtkomponente bilden zusammen eine Notleuchte gemäss EN 60598-2-22. Das Notlichtgerät führt automatische Selbsttests gemäss EN 62034 durch. Bei Netzausfall schaltet die Leuchte innerhalb von < 0,5 s automatisch in den Notbetrieb. Die Bemessungsbetriebsdauer beträgt 1h.

Statusanzeige

Grün dauerhaft	Normalbetrieb, Akku geladen
Grün schnell blinkend	Automatischer Funktionstest aktiv
Grün langsam blinkend	Automatischer Betriebsdauertest aktiv
LED aus	Notbetrieb (Akkubetrieb)
Rot dauerhaft	Lastfehler (LED, Kurzschluss oder Leitungsunterbruch)
Rot langsam blinkend	Akkufehler
Rot schnell blinkend	Ladefehler

Automatische Prüfungen

Die Leuchte führt gemäss EN 62034 automatische Funktions- und Betriebsdauertests durch. Nach Erstinbetriebnahme erfolgt innerhalb von ca. 5 Tagen eine automatische Inbetriebnahmeprüfung.

Inbetriebnahme

Den Akku erst anschliessen, wenn die Netzversorgung dauerhaft verfügbar ist. Neue $LiFePO_4$-Akkus erreichen ihre volle Kapazität nach mehreren Lade- und Entladezyklen. Die Betriebsdauer wird werkseitig eingestellt und darf nur vor Anschluss von Netz und Akku geändert werden.

Hinweise für die Elektrofachkraft

- Notlichtgerät und Akku sind angebaute Komponenten; Lage, Befestigung und Verdrahtung gemäss gelieferter Ausführung beibehalten.
- Akku entfernt von Wärmequellen montieren (Wärmesensor steuert die Ladefreigabe); thermische Eignung der Kombination (tc/ta) beachten.
- Isolationsprüfung nur mit 500 V DC für max. 1 s durchführen.
- Spannungsfestigkeitsprüfungen mit 1500 V AC sind unzulässig und können das Notlichtgerät beschädigen.
- Während Montage und Bauphase Akku vom Notlichtgerät trennen.
- Maximale Leitungslängen beachten: LED 3 m, Statusanzeige 1 m, Akku 0,8 m.
- Leuchte gemäss den geltenden Vorschriften kennzeichnen.

Wiederkehrende Prüfung

Die Funktions- und Betriebsdauertests erfolgen automatisch. Sichtkontrollen und Dokumentation sind gemäss SN EN 50172 durchzuführen.

Konformität

Wird die Notlichtkomponente erst bei der Installation angebaut, ist die ausführende Stelle für die Konformität der entstehenden Notleuchte gemäss EN 60598-2-22 verantwortlich.

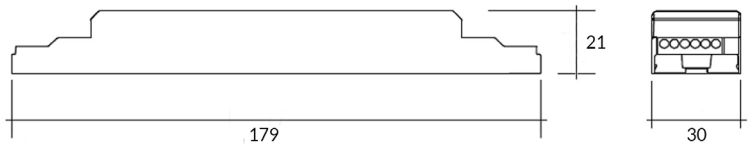
Akku

Es dürfen ausschliesslich Original-$LiFePO_4$-Akkus des vorgesehenen Typs verwendet werden. Der Austausch darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Nach Akkutausch den Akku mindestens 24 Stunden laden und anschliessend einen Betriebsdauertest durchführen.

Entsorgung

Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die Entsorgung erfolgt gemäss den geltenden nationalen Vorschriften.

Abmessungen Konverter (in mm)



Abmessungen Akku (in mm)

